

## **Niederschrift**

über eine **öffentliche Sitzung des Orsrates Borsum** am Mittwoch, den  
06.06.2018, im Feuerwehrgerätehaus Borsum

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 21:15 Uhr

### **Anwesende:**

Ortsbürgermeister Josef Stuke  
Stellv. Ortsbürgermeister Christian Bumiller  
Ortsratsmitglied Peter Brammer  
Ortsratsmitglied Elisabeth König  
Ortsratsmitglied Andreas Kusch  
Ortsratsmitglied Andreas Steinmann-Lüders  
Ortsratsmitglied Daniela Volland  
Ortsratsmitglied Nicole Wirries  
Ratsherr Volker Lipecki

### **sowie:**

Ortsheimatpfleger Stefan Niemann  
Schriftführer der ABV Uwe Jänichen  
Frau Weber-Hupp, Planungsbüro Weber zu TOP 6 - 7

### **Es fehlten:**

Ratsherr Dr. Heinrich Ballauf  
Ortsratsmitglied Ann-Kathrin Wucherpfennig (entschuldigt)

### **Von der Verwaltung:**

GAR Wiesenmüller, zugl. Protokollführer

Ortsbürgermeister Stuke begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner bis zu 15 Minuten die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 08.02.2018
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
4. Mitteilungen des Ortsheimatpflegers
5. Informationen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine
6. Sachstand, Planung und Durchführung von Dorferneuerungsprojekten

7. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung für die Umsetzung der Maßnahme „Opfergasse“ aus dem Förderprogramm „Dorferneuerung“, Ortschaft Borsum  
-Vorlage-Nr. 38/2018 –
8. Stand der Planung des Baugebiets „An der Filderkoppel“
9. Lärmbelästigung durch Fluglärm  
hier : Bürgerinitiative Hildesheim
10. Planung der Ferienfahrt am 1.8.2018 und der Seniorenfahrt am 16.8.2018
11. Anmeldungen für den Haushaltsplan 2019 und die mittelfristige Planung
12. Vereinsförderung
13. Einrichtung von HotSpots in der Ortschaft Borsum
14. Umsetzung von Anliegen des Ortsrates, Sachstandsmitteilung der Verwaltung
15. Anfragen und Anregungen

### **Ergebnis der Beratung:**

#### **Zu TOP 1:**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 08.02.2018**

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung am 08.02.2018 wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** 7 JA- Stimmen  
1 Enthaltung (wegen Nichtteilnahme)

#### **Zu TOP 2:**

##### **Mitteilungen der Verwaltung**

###### 2.1

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass der Splitt in der *Kolpingstraße* aus dem Gehwegbereich bis auf wenige Relikte entfernt worden sei.

###### 2.2

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass gemäß Absprache mit dem Bauhof die Restaurierung und Säuberung der Ehrenmäler auf dem Friedhof in der Sommerpause erfolgen werde. Die entsprechenden Reinigungsmittel und Gerätschaften seien bereits vorhanden.

###### 2.3

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass nach Kenntnis der Gemeinde Harsum dem Eigentümer der Gaststätte am Sonoyta-Platz keine gesonderten Rechte außerhalb seiner Grundstücksfläche eingeräumt wurden. Insofern werde die Fläche regelmäßig kon-

trolliert; es seien auch bereits mehrere Fahrzeuge auf der Sonoyta-Platz Fläche ordnungsbehördlich entfernt worden. Im Rahmen einer Kontrolle vom 05.06.2018 wurden keine abgemeldeten Fahrzeuge festgestellt; mehrere Ortsratsmitglieder bestätigen die Abstellung eines abgemeldeten Fahrzeuges im nördlichen Bereich am Abend des genannten Tages.

#### 2.4

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass er die Ausschilderung der *Martinstraße* als Tempo-30-Zone an allen Zufahrten überprüft habe und festgestellt habe, dass eine vollständige Ausschilderung der *Martinstraße* gegeben sei. Dies wirkt teilweise dadurch irritierend, weil die *Kolpingstraße* nicht in die Tempo-30-Regelung mit einbezogen ist und eine gesonderte Ausschilderung der *Dunklen Straße*, der *Lindenstraße* und der einzelnen Zufahrten zur *Martinstraße* erfolgt ist. Diese sei jedoch voll umfänglich. Auf Bitte von Ortsbürgermeister Stuke sagt er zu, die Verkehrssicherheit des Fußweges in der *Landwehrstraße* überprüfen und ggf. die Stellen mit reflektierender Farbe hervorheben zu lassen, welche im Dunkeln zu Stolperfallen oder sonstigen Gefährdungen der Verkehrssicherheit führen könnten.

### **Zu TOP 3:**

#### **Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

##### 3.1

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass er aufgrund vorliegender Einladungen Gast des ökumenischen Singkreises und der Festlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Grundschule Borsumer Kaspel gewesen sei und die üblichen Präsentbeträge in Höhe von 40,00 € und 50,00 € übergeben habe.

##### 3.2

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass von Mitgliedern des Ortsrates und der ABV im Rahmen einer Aktion am 07.04.2018 die Tempo-30-Markierungen auf den Straßenflächen sowie Sitzbänke und ABV-Bekanntmachungskästen erneuert worden seien. Ferner seien eine neue Bank am Heimatmuseum aufgestellt und die dortigen Beete bepflanzt worden. Er spricht den beteiligten Hilfskräften seinen Dank aus.

### **Zu TOP 4:**

#### **Mitteilungen des Ortsheimatpflegers**

##### 4.1

Ortsheimatpfleger Stefan Niemann teilt mit, dass auch für das Jahr 2019 die Herausgabe eines entsprechenden Heimatkaltenders geplant sei. Dazu liegen zum gegenwärtigen Zeitpunkt 13 Motive vor; er geht von weiteren positiven Rückmeldungen von Borsumer Bürgern aus, welche noch historische Fotos besitzen. Des Weiteren teilt er mit, dass er die Ortschaft Borsum bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für den *Tag des offenen Denkmals* angemeldet habe. Das Programm stehe unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet!“ und werde am 09.09.2018 durchgeführt.

### **Zu TOP 5:**

#### **Informationen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine**

Der Schriftwart der ABV, Herr Uwe Jänichen, teilt mit, dass die Bürgerscheibe 2018 ausgeschossen wurde und von Herrn Martin Böker gewonnen wurde. Der ebenfalls ausgeschossene Vereinspokal sei von der Freiwilligen Feuerwehr errungen worden. Des Weiteren teilt er mit, dass die ABV die Reinigung und Restaurierung der Bekanntmachungskästen der ABV am Gasthaus Wilke vorgenommen und am 1. Mai die Maibaumaufstellung durchgeführt habe.

### **Zu TOP 6:**

#### **Sachstand, Planung und Durchführung von Dorferneuerungsprojekten**

Ortsbürgermeister Stuke verweist auf die bisher erfolgreich durchgeführten Projekte und ermuntert alle Borsumer Einwohner zur Stellung weiterer Anträge. Er verweist zum 1. Bauabschnitt des Jugendheims auf das erneuerte Dach des Jugendheimes, die Erstellung einer Fluchttreppe, die Durchführung von Dämmungsmaßnahmen und den Einbau neuer Fenster. Zusätzlich teilt er mit, dass ein entsprechender Förderbescheid für den 2. Bauabschnitt vorliege, ebenso für die geplanten Maßnahmen im Bereich der *Aseler Straße*. Diese Maßnahmen seien bis 31.07.2018 durchzuführen. Hinsichtlich der Mauer am Pfarrheim erinnert er an die Überprüfung, welche Erneuerungsmaßnahmen vorgenommen werden könnten; des Weiteren verweist er auf weitere mögliche Projekte am *Sonoyta-Platz*, im Bereich der *Opfergasse* und zur Erneuerung des östlichen Teils der *Martinstraße*. Frau Weber-Hupp verweist diesbezüglich auf die planerischen Überlegungen im Zusammenhang mit dem Baugebiet.

### **Zu TOP 7:**

#### **Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung für die Umsetzung der Maßnahme „Opfergasse“ aus dem Förderprogramm „Dorferneuerung“, Ortschaft Borsum**

#### **-Vorlage-Nr. 38/2018-**

Frau Weber-Hupp stellt zunächst die grundsätzliche Konzeption für die geplante Maßnahme vor und teilt mit, dass der fristgerecht gestellte Antrag für die Umsetzung der Maßnahme im Bereich der Opfergasse zunächst mangels Priorität zurückgestellt wurde. Das Amt für Landentwicklung fördere nunmehr jedoch dieses Projekt aus Restmitteln, die vorbereitenden Maßnahmen liefen bereits. Es sei jedoch eine entsprechende Haushaltsabsicherung notwendig. Ferner müsse die Maßnahme bis 31.12.2018 umgesetzt werden. Ortsbürgermeister Stuke regt eine entsprechende Empfehlung an den Bauausschuss, den Verwaltungsausschuss und den Rat der Gemeinde Harsum an. Zudem ist sich der Ortsrat darüber einig, dass der dortige Baum durch die Baumaßnahme nicht beeinträchtigt werden dürfe.

#### **Beschlussempfehlung:**

Der Ortsrat Borsum empfiehlt, eine außerplanmäßige Auszahlung für die Umsetzung der Maßnahme „Opfergasse“ aus dem Förderprogramm „Dorferneuerung“ zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu TOP 8:**

**Stand der Planung des Baugebiets „An der Filderkoppel“**

Ortsbürgermeister Stuke verweist darauf, dass der Bürgermeister auf seine Anfrage mitgeteilt habe, dass zwischenzeitlich die letzten Kaufvertragsentwürfe vorliegen. Hinsichtlich eines Förderantrages für die Beseitigung der Gewächshäuser der ehemaligen Gärtnerei werde am 21.06.2018 ein Gespräch bei der NBank stattfinden, um hier zu einer Lösung zu kommen. Hinsichtlich möglicher Hamstervorkommen im Umfeld des bezeichneten Baugebiets liege zwischenzeitlich ein Angebot für die Durchführung entsprechender Untersuchungen vor; eine Begehung erfolge nach der Ernte. Letztlich habe der Beamtenwohnungsverein zugesagt, sich bei Bedarf zu der veränderten Planung hinsichtlich eines anderen Standortes für die Kindertagesstätte mit der Gemeinde Harsum abzustimmen. Anschließend stellt Frau Weber-Hupp die verschiedenen Planungsvarianten vor, die noch mit den Grundstückseigentümern abzustimmen seien. Sie geht davon aus, dass im Jahr 2019 die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen durchgeführt werden können; der Ortsrat begrüßt dies und wünscht eine Umsetzung der Baumaßnahme mit Hochdruck.

**Zu TOP 9:**

**Lärmbelästigung durch Fluglärm  
hier : Bürgerinitiative Hildesheim**

Ortsbürgermeister Stuke verweist auf eine Presseinformation der Bürgerinitiative Hildesheim gegen Fluglärm vom 23.04.2018 und eine entsprechende Information eines Vertreters der Initiative im Ortsrat Asel am 30.05.2018 (s. Anlage zum Protokoll). Er verweist darauf, dass seitens der Bürgerinitiative bereits in größerem Umfang Gespräche mit dem Geschäftsführer der Flugplatz Hildesheim GmbH geführt wurden und dieser sich den Interessen der betroffenen Bürger sehr offen und gesprächsbereit gezeigt habe. Von diesen Störungen seien sowohl normale Flüge als auch Tragschrauber und Fallschirmspringer/innen betroffen; zu diesem Thema könne außer der Flugplatz Hildesheim GmbH auch die Bürgerinitiative jederzeit kontaktiert werden.

**Zu TOP 10:**

**Planung der Ferienfahrt am 1.8.2018 und der Seniorenfahrt am 16.8.2018**

- a) Ortsratsmitglied Elisabeth König teilt mit, dass erneut eine Ferienfahrt am 01.08.2018 mit den übrigen Ortschaften des Borsumer Kaspel's koordiniert wurde. In diesem Jahr solle die Fahrt ins „Phaeno“ nach Wolfsburg führen; darüber werde über die Schulen und durch Bekanntmachungen u.a. in der HaLokaZ informiert. Die Eigenbeteiligung pro Kind/Jugendlicher betrage 5,00 €; dies umfasse die Anreise per Bahn und die Führung durch die Ausstellung. Verpflegung sei hierin nicht enthalten, die Fahrt werde ab dem Hildesheimer Hauptbahnhof vorgenommen werden und führe zu Kosten von ca. 15,00 € pro Person. Ein letztes organisatorisches Treffen werde noch im Juni 2018 durchgeführt.
- b) Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die diesjährige Seniorenfahrt am 16.08.2018 zum Schloss Salder führe und eine 1½-stündige Führung umfasse.

Dazu würden 2 Busse mit insgesamt 97 Plätzen gechartert. Die Fahrt findet zwischen 12:00 Uhr und 19:00 Uhr statt und führe außer in das Schloss auch nach Salzgitter-Lesse in ein Hof-Café, sodass insgesamt Kosten von ca. 1.770,00 € bei voller personeller Teilnahme entstehen werden. Hierfür würde eine Eigenbeteiligung von 15,00 € pro Person erhoben, so dass die vom Ortsrat Borsum zu tragenden Kosten sich auf 315,00 € belaufen.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Borsum übernimmt die Restfinanzierung der Ferienfahrt von ca. 15 € pro Borsumer Kind und der Seniorenfahrt am 16.08.2018 in Höhe von voraussichtlich 315,00 €; die Eigenbeteiligung zur Finanzierung beträgt 5 € für die Ferienfahrt und 15,00 € pro Person für die Seniorenfahrt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu TOP 11:**

**Anmeldungen für den Haushaltsplan 2019 und die mittelfristige Planung**

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass folgende Maßnahmen für die Haushaltsplanung 2019 vorgeschlagen werden sollten:

1. Erschließung des Baugebietes „An der Filderkoppel“
2. Straßenerneuerung des östlichen Teils der *Martinstraße* (Fördermaßnahme)
3. Sanierung des Raumes des Männergesangvereins (möglichst als Fördermaßnahme)
4. Erweiterung des Jugendheims (Förderung durch ILEK)
5. Neugestaltung des Sonoyta-Platzes und Vorlage eines Gestaltungskonzeptes
6. Erneuerung von Fußwegen *Am Hohen Turm* und eines Teilstücks am Nordrand der *Schillerstraße* sowie auf Hinweis des stellv. Ortsbürgermeisters Christian Bumiller
7. Renovierung des Vorraums im Heimatmuseum.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Borsum schlägt die genannten Punkte zur Aufnahme in den Haushalt 2019 und der mittelfristigen Planung vor.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu TOP 12:**

**Vereinsförderung**

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die Mittel zur Vereinsförderung im Jahr 2018 in Höhe von 2.235,00 € bereits anteilig gemäß dem Grundsatzbeschluss des Orsrates an die Vereine und Verbände ausgezahlt wurden. Er schlägt vor, die Freiwillige Feuerwehr als unverzichtbaren Bestandteil der dörflichen Gemeinschaft in diese För-

dermaßnahme mit einzubeziehen und bestätigt auf Nachfrage von Ortsratsmitglied Andreas Kusch, dass dadurch keine Verringerung der an die übrigen Vereine und Verbände auszahlende Beträge eintreten werde.

### **Beschluss:**

Die Freiwillige Feuerwehr Ortswehr Borsum wird ab sofort in die Vereinsförderung der Vereine und Verbände der Ortschaft Borsum durch den Ortsrat mit einbezogen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Zu TOP 13:**

#### **Einrichtung von HotSpots in der Ortschaft Borsum**

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass ein entsprechender Förderantrag schon gestellt wurde, im Jugendheim ein entsprechender Internetanschluss schon vorhanden sei und im Feuerwehrgerätehaus demnächst solcher hergestellt werde. Zusätzlich komme das Heimatmuseum in Frage. Der Ortsrat ist sich einig darüber, die Entscheidung letztlich der Gemeindeverwaltung zu überlassen.

### **Zu TOP 14:**

#### **Umsetzung von Anliegen des Ortsrates, Sachstandsmitteilung der Verwaltung**

Ortsbürgermeister Stuke erinnert an die Durchführung folgender Maßnahmen:

- Anstrich des Spritzenhauses
- Erneuerung der Fliesen am Eingang des Heimatmuseums
- Anstrich der Bruchgrabenbrücke (ggf. zu koordinieren mit der Gemeinde Hohenhameln)
- Wiederaufstellung der Bänke am Heimatmuseum und am Heinrich-Ruheplatz
- Umsetzung des Reklameschildes der Deutschen Glasfaser GmbH vom jetzigen Standort am Kirchhof an die Hecke Richtung Hüddessum am östlichen Ende des Friedhofes

### **Zu TOP 15:**

#### **Anfragen und Anregungen**

##### 15.1

Ortsheimatpfleger Stefan Niemann verweist auf die Vorlage der Gemeinde hinsichtlich der Schaffung von Möglichkeiten zur Baumbestattung auf kommunalen Friedhöfen und regt an, für den Fall der Akzeptanz und Umsetzung eines solchen Vorschlages rechtzeitig Kontakt mit den jeweiligen Kirchen zur Umsetzung eines entsprechenden Vorschlages auch auf kirchlichen Friedhöfen aufzunehmen.

15.2

Ortsratsmitglied Elisabeth König regt eine Überprüfung und Auflistung aller Nutzungen der Räume in der Grundschule Borsumer Kaspel und der übrigen gemeindeeigenen Gebäude an.

Weitere Anfragen oder Anregungen liegen nicht vor.

Nunmehr haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner erneut bis zu 15 Minuten die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

1. Es wird mitgeteilt, dass auf der Streuobstwiese Richtung Hönnersum ein abgesägter Baum von unbekanntem Personen abgelegt wurde und entfernt werden müsse.
2. Es wird angeregt, im Einmündungsbereich der Lindenstraße ebenfalls Tempo-30-Markierungen anzubringen. Ortsbürgermeister Stuke sagt eine Berücksichtigung bei der nächsten Aktion zu.

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Stuke für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.

Stuke  
Ortsbürgermeister

Wiesenmüller  
Protokollführer

Anlage

Erstellt am:	18.06.2018
Ratspost:	